



**Beatrix Zurek
Stadtschulrätin**

An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses des 24. Stadtbezirkes
Feldmoching-Hasenberg
Herr Dr. Rainer Großmann
Ehrenbreitsteinerstr. 28 a
80993 München

15.09.2020

Anfrage zur Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Feldmochinger Str. 251;
Weiterer Container für die Grundschule Feldmochinger Str. 251

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 00096 des Bezirksausschusses
des 24. Stadtbezirkes 24 – Feldmoching-Hasenberg
vom 16.06.2020

Sehr geehrter Herr Dr. Großmann,

bei der im Antrag Nr. 20-26 / B 00096 des Bezirksausschusses 24 vom 16.06.2020 angesprochenen Angelegenheit handelt es sich um ein laufendes Geschäft der Verwaltung im Sinne des § 22 der Geschäftsordnung des Stadtrates der Landeshauptstadt München; einer stadtratsmäßigen Behandlung bedarf es daher nicht.

In Ihrem Antrag baten Sie darum, die Ausweitung der Mittagsbetreuung umgehend zu realisieren. Zur Finanzierung sollen die Mittel des laufenden Haushaltsjahres herangezogen werden oder die Aufnahme in das Mehrjahresinvestitionsprogramm zum Schulprogramm.

Hierzu kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Hinsichtlich der räumlichen Situation am Grundschulstandort Feldmochinger Straße haben bereits mehrere Ortstermine stattgefunden, bei der der Schulleitung Vorschläge unterbreitet wurden, wie die vorhandenen Raumressourcen noch besser genutzt werden könnten, um deren Auslastung zu optimieren.

Die hierdurch zu generierenden zusätzlichen Kapazitäten könnten für eine Ausweitung des Angebots der ganztägigen Betreuung – wie z.B. der Mittagsbetreuung – genutzt werden.

Neben der Mittagsbetreuung befinden sich im Sprengel der 3-zügigen Grundschule Feldmochinger Straße 251 zwei weitere nachmittägliche Betreuungseinrichtungen. Das Haus für Kinder Feldmochinger Straße 247 bietet 16 Betreuungsplätze an und das Haus für Kinder Blaukissenweg 4 bietet 25 Plätze an.

Darüber hinaus werden im Hort Reinachstraße 53 – der dem Sprengel der Grundschule Toni-Pföhl-Str. 30 zugeordnet ist und deren Schülerinnen und Schüler bei der Betreuungsplatzvergabe grundsätzlich vorrangig zu behandeln sind – im Schuljahr 2019/2020 sechs Kinder der Grundschule Feldmochinger Straße betreut.

Somit stehen an der Grundschule Feldmochinger Straße im Schuljahr 2019/2020 insgesamt 206 nachmittägliche Betreuungsplätze zur Verfügung.

Die Elternberatung im Grundschulbereich des Referats für Bildung und Sport sind im laufenden Schuljahr 2019/2020 im Grundschulsprengel Feldmochinger Straße nur wenige offene Betreuungsbedarfe bekannt. Die Elternberatungsstelle steht mit den betroffenen Eltern in regelmäßigem Austausch und versucht, eine Lösung für die Situation zu finden. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass auch Kinder, die zunächst auf der Warteliste stehen, im Nachrückverfahren einen Platz erhalten können. Dies ist auch noch nach Schulbeginn möglich.

Unter Berücksichtigung der Mittagsbetreuungs- und Hortplätze – einschließlich der sechs Plätze im Hort Reinachstraße 53 – konnte der Versorgungsgrad der nachmittäglichen Betreuung an der Grundschule Feldmochinger Straße 251 im laufenden Schuljahr 2019/2020 auf 76 % verbessert werden.

Nach den vorliegenden Schülerzahlen des Staatlichen Schulamts in der Landeshauptstadt München sind für das Schuljahr 20/21 278 Grundschüler*innen (davon 69 Erstklässler*innen in drei Klassen) vorläufig eingeschrieben.

Unter der oben geschilderten Berücksichtigung – einschließlich der zwölf Plätze im Hort Reinachstraße 53 – wird der Versorgungsgrad der nachmittäglichen Betreuung an der Grundschule Feldmochinger Straße 251 für das Schuljahr 2020/2021 voraussichtlich weiterhin bei ca. 76 % liegen.

Die noch aktuelle Schüler- und Klassenzahlprognose zur Grundschule Feldmochinger Straße geht von einem leichten Rückgang der Schülerzahlen in den nächsten Jahren aus.

Eine Aktualisierung der Prognose erfolgt wieder im Winter diesen Jahres.

Unter Berücksichtigung der prognostizierten Schülerzahlen und des aktuellen Betreuungsangebotes wird sich die Versorgungssituation leicht verbessern.

Die Prognosewerte geben einen ungefähren Trend wieder. Die echten zukünftigen Zahlen werden optimalerweise mit einer geringen Schwankung um die prognostizierten Zahlen liegen.

Das Referat für Bildung und Sport weist darauf hin, dass bei der Erarbeitung der jährlichen

Schüler- Klassenprognosen die demographischen Prognosen des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zu Grunde gelegt werden.

Darin sind neben den Daten des Einwohnermelderegisters (u.a. Geburtenraten) auch die Alterung der Kinder, voraussichtliche Wanderungen (Zu-, Weg-, Umzüge) und Neubautätigkeiten berücksichtigt. Bei Wohnvergaben wird darüber hinaus nach Wohnungstypen (Einfamilienhaus, geförderte oder frei finanzierte Geschosswohnungen, etc.) unterschieden, um eine möglichst zielgenaue Ermittlung des Kinderaufkommens im jeweiligen Schulsprengel sicherzustellen. Die jeweiligen Fertigstellungszeitpunkte und jährlichen Bauraten werden hierbei miteinbezogen.

Aufgrund dieses Sachverhaltes kann die Grundschule an der Feldmochinger Straße 251 nicht so hoch priorisiert werden, dass sie in einem der nächsten Schulbauprogramme aufgenommen werden kann. Dies wäre jedoch die Voraussetzung für eine bauliche Erweiterung.

Wir bedauern Ihnen keine andere Auskunft geben zu können.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 00096 des Bezirksausschusses des 24. Stadtbezirkes Feldmoching-Hasenberg vom 16.06.2020 ist hiermit satzungsgemäß behandelt.

Das Direktorium HA II / V 2, BA-Geschäftsstelle Nord, das Referat für Bildung und Sport SB, A-4 und KITA-SB-MN-2 und die Schulleitung der Grundschule an der Feldmochinger Straße erhalten jeweils einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Beatrix Zurek
Stadtschulrätin